Es ist Mittwochabend. Begoña ist im Reisebüro Sonnenschein. Das Telefon klingelt. Reisebüro Sonnenschein. Guten Tag! Frau Sánchez am Apparat. Was kann ich für Sie tun?

Grüß Gott. Mein Name ist Zacher. Ich möchte die Reiseunterlagen für meine Amerikareise abholen.

Wann fliegen Sie denn nach Amerika, Herr Zacher?

Am 12. Juli. Ich bleibe bis zum 27. Juli.

Zuerst fliege ich nach Cincinnati und dann nach Portland.

Einen Moment bitte.

Begoña holt die Reiseunterlagen.

Hören Sie? Ihre Reiseunterlagen sind fertig.

Sie können sie abholen. Sie haben bereits 1 000 Euro angezahlt. Die Reise kostet 2145 Euro. Sie können den Restbetrag bei Abholung der Unterlagen mit EC-Karte oder Kreditkarte bezahlen.

In Ordnung. Wie lange haben Sie abends geöffnet?

Wir haben bis 20.00 Uhr offen. Sie treffen entweder meinen Kollegen Herrn Wagner oder mich an.

Gut, dann komme ich in den nächsten Tagen vorbei. Auf Wiederhören!

Auf Wiederhören!

Eine Woche später.

Mein Name ist Zacher.

Sie wünschen bitte?

Ach ja, wir haben letzte Woche miteinander telefoniert. Ich hole Ihre Reiseunterlagen.

Einen Moment. Bitte nehmen Sie doch Platz.

Vielen Dank.

Begoña kommt mit den Reiseunterlagen für Herrn Zacher zurück. Hier sind Ihre Reiseunterlagen. Zahlen Sie mit EC-Karte?

Ich würde lieber mit Kreditkarte zahlen.

Kein Problem.